

	<p>Objekt: Epirotische Liga</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18204017</p>
--	--

## Beschreibung

Der Prägeort der epirotischen Bundesprägungen war nach Franke (1961) 150 entweder Dodona oder Phoinike.

Vorderseite: Kopf des Zeus von Dodona mit Eichenkranz (vorn) und drapierte Büste der Dione mit Diadem (hinten) nach r. Im l. F. ein Monogramm.

Rückseite: Stier mit eingeknicktem r. Vorderbein und nach vorn zum Betrachter gewandtem Kopf nach r. Umlaufend ein Eichenkranz. Unten ein Dreizack.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.59 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 234-167 v. Chr.

wer

wo

Dodona

Hergestellt wann 234-167 v. Chr.

wer

wo

Phoinike

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Italien

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Städtebünde
- Tier

## Literatur

- P. R. Franke, Die antiken Münzen von Epiros I (1961) 163 Nr. 15 Taf. 18 (dieses Stück)..